



Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (NKK) – KfW Zuschuss Nr. 444

Was wird gefördert?

Freiwillige Maßnahmen der Klimaanpassung und des Natürlichen Klimaschutzes im Siedlungs- und Verkehrsbereich

Wer ist antragsberechtigt?

Kommunale Gebietskörperschaften, Gemeindeverbände, Rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften, Kommunale Zweckverbände, Kirchen

Förderquote	50% bzw. 80% bei Finanzschwäche
Antragstellung	Bis 31.12.2026 (eventuell auch darüber hinaus, noch unklar)
Förder- schwerpunkte	A Umstellung auf naturnahes Grünflächenmanagement A.1 Erstellung von Pflegekonzepten und -plänen A.2 Beschaffung von technischer Ausstattung A.3 Anlage- und Aufwertungsmaßnahmen von bzw. zu naturnahen Grünflächen A.4 Aus- und Weiterbildung des Personals (A.2 – A.4 förderfähig nur wenn Pflegekonzept vorhanden ist)
	B Pflanzung von Bäumen B.1 Erstellung von Stadtbaumkonzepten B.2 Pflanzung von Straßenbäumen B.3 Pflanzung von Einzelbäumen B.4 Nachträgliche Standortoptimierung zur Erhaltung von Bestandsbäumen B.5 Mehrjährige Entwicklungspflege von Neupflanzungen (förderfähig nur in Kombination mit B.2 oder B.3)
	C Schaffung von Naturoasen, wie: C.1 Lokalklimatisch wirksame Parkanlagen (Pikoparks) C.2 Naturerfahrungsräumen C.3 urbane Waldgärten



	C.4 urbane Wälder C.5 Maßnahmen zur Renaturierung innerörtlicher Kleingewässer C.6 Mehrjährige Entwicklungspflege bei Neupflanzungen (förderfähig nur in Kombination mit C.1 – C.5)
	D Entsiegelung D.1 Erstellung von Entsiegelungskonzepten D.2 Entsiegelungsmaßnahmen zur Wiederherstellung natürlicher Bodenfunktionen
Fördersummen	Mindestsumme: 15.000€ pro Antrag Max. Summe nur für Modul D.2 Entsiegelungen: 1.000.000 €
Förder- voraussetzungen	Nur freiwillige Maßnahmen innerörtlich oder in Ortsrandlage von Siedlungen; interkommunale Zusammenarbeit in Projekten möglich
Laufzeit der Projekte	24 Monate (einmalige Verlängerung um 24 Monate möglich)

Haben Sie Fragen zu dem Förderprogramm, möchten eine Idee besprechen oder überlegen, einen Förderantrag zu stellen? Das ANK-Regionalbüro Sachsen-Anhalt berät und unterstützt Sie sehr gerne kostenlos bei Ihrem Vorhaben!

E-Mail: ank-regionalbuero@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Weitere Informationen unter auf der Internetseite der KfW unter:

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/St%C3%A4dte-und-Gemeinden-gestalten/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-\(444\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/St%C3%A4dte-und-Gemeinden-gestalten/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-(444)/)